

# Cyber Risk Index

## ITRIS Cyber Risk Index steigt auf Rekordhoch

**Der ITRIS Cyber Risk Index ist in den vergangenen drei Monaten um 10,1 Prozent auf 112 Punkte gestiegen. Damit wurde der bisherige Rekordwert des Monats Januar 2022 übertroffen.**

Der Cyber Risk Index powered by ITRIS notiert Anfang Juli auf 112,0 Punkten. Ende März lag der Index auf 101,9 Punkten (Januar 2020: 100 Punkte). Seit mehreren Jahren zeigt der Trend nach oben. Eine temporäre Entspannung gab es in der zweiten Jahreshälfte 2022.

### Auch Bundesamt NCSC vermeldet Rekord

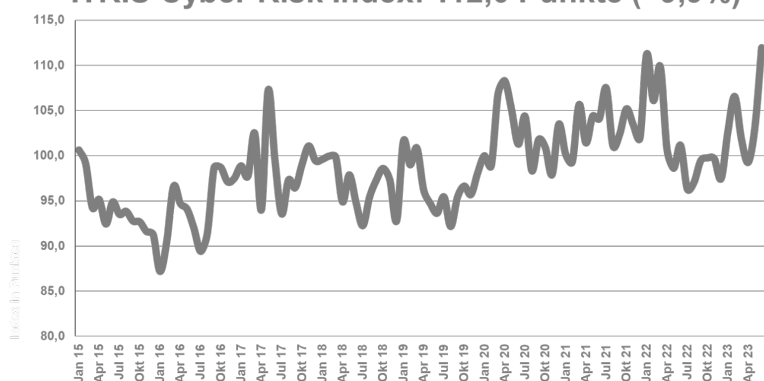
Dem Nationalen Zentrum für Cybersicherheit NCSC - das seit kurzem als Bundesamt gilt - wurden im Juni 2023 besonders viele Vorfälle gemeldet. In der Woche 25 (ab 19. Juni) hat das NCSC als Meldestelle für Cyberangriffe 985 Meldungen registriert. Das bedeutet einen neuen Rekord. Zuletzt waren die SBB Ziel von Angriffen: Es sind diverse Phishing-Varianten im Namen der SBB und Swisspass im Umlauf. Mehrere Webseiten der Bundesverwaltung waren am Montag, 12. Juni 2023, nicht erreichbar. Grund war ein DDoS-Angriff auf die Systeme der Bundesverwaltung. Am 23. Mai ist der IT-Dienstleister Xplain angegriffen worden. Verantwortlich dafür ist gemäss eigenen Angaben die Hackergruppe Play. Play sind dieselben Cyberkriminellen, die vor kurzem bereits auch die Schweizer Medienhäuser NZZ und CH-Media angegriffen haben.

### Vertrauliche Daten veröffentlicht

Das Bundesamt für Polizei bestätigte gegenüber Medien, dass ein Angriff stattgefunden habe. Xplain sei Opfer einer Ransomware-Attacke geworden. Inzwischen sind offenbar bereits erste heikle Datensätze veröffentlicht worden, wie Medien berichteten. Auch mehrere Wochen nach dem grossen Hackerangriff auf die Bundesdaten der Schweiz ist das volle Ausmass des Schadens noch nicht bekannt. Rund hundert Personen in verschiedenen Bundesstellen seien damit beschäftigt, die durchgesickerten Daten zu überprüfen und bei Sicherheitsrisiken sofort zu handeln, liess ein Sprecher verlauten.

Christian Studer, CEO von ITRIS One AG kommentiert: "Die steigende Zahl spektakulärer Cyberattacken ist im Kontext des globalen Megatrends Cyberkriminalität zu sehen. Mit der zunehmenden Verlagerung von Daten und Diensten in die Cloud steigt auch das Risiko von Cyberangriffen auf diese Plattformen. Die häufigste Bedrohungsart sind Betrugsversuche, insbesondere Ransomware-Attacken. Das sind verschiedene Computerviren, die einzelne Dateien auf Ihrem Rechner verschlüsseln oder sogleich das gesamte Gerät sperren. Diese Angriffe werden oft kombiniert mit Lösegeldforderung und mit der Drohung, die geleakten Daten zu veröffentlichen."

### ITRIS Cyber Risk Index: 112,0 Punkte (+9,9%)



### Über den ITRIS Cyber Risk Index

Der ITRIS Cyber Risk Index misst die Cyberrisiken. Dabei werden unter anderem Hackerangriffe, Betrugsversuche und Schwachstellen in den IT-Netzwerken analysiert. Ausgewertet werden Inhalte von Medien, Reaktionen von Internetnutzern sowie offizielle Informationen von Behörden. Je höher der Index, desto grösser ist die Bedrohungslage. - ITRIS One AG ist ein Schweizer IT Serviceprovider für agile und sichere ICT-Infrastrukturen & Services: Netzwerk, Security, Workplace, Collaboration, Datacenter und Cloud. ITRIS One AG ist eine Tochtergesellschaft der ITRIS Gruppe. Die Gruppe setzt 250 Mio. Franken um. <https://one.itris.ch/cyber-risk-index/>